**Name Fallverantwortliche Pflegeperson:**       **Datum:**

**Name / Vorname KL:**       **Datum Todestag:**

## Begleitung in den letzten Lebenswochen oder -monaten

Was ist gelungen und warum?

Was war eher schwierig und warum?

Welche Fragen, Erkenntnisse und Massnahmen ergeben sich für dich daraus?

## Begleitung in der Sterbephase, Versorgung der/des Toten und Betreuung der Angehörigen nach dem Tod

[ ]  Plötzlich verstorben, keine Begleitung stattgefunden

[ ]  im Spital verstorben

Was ist gelungen und warum?

Was war eher schwierig und warum?

Welche Fragen, Erkenntnisse und Massnahmen ergeben sich für dich daraus?

Besteht der Wunsch einer rückblickenden Fallbesprechung? [ ]  Ja [ ]  Nein

|  |
| --- |
| Prozess:Bei jedem Todesfall füllt die Fallverantwortliche Pflegeperson den Reflexionsbogen aus. Der Bogen wird innerhalb von 2 Wochen an die Expertin Palliative Care geschickt. Diese Leistung wird unter Interne Projekte abgerechnet. |

# Quellenverzeichnis

Spitex Zürich & Fachstelle für Palliativ Care Zürich. (2018). *Betreuung in der letzen Lebensphase*.

# Änderungsverlauf

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Version | Datum | Wer | Änderung |
| 1 | 05/2018 | C. Herzog | Ersterstellung |
| 2 | 05/2019 | S. Berwert | Aktualisierung |
| 2 | 05/2019 | E. Christen | Freigabe |
| 2 | 05/2019 | M. Rüttimann | Formatierung |
|  |  |  |  |